

# EUROPAS ZUKUNFT

#CoFoE\_BERLIN

## THEMEN

- Auftakt
- Klimawandel + Umwelt
- Digitaler Wandel
- Demokratie in Europa + Junges Europa
- Wirtschaft, soziale Gerechtigkeit + Gesundheit
- Die EU in der Welt + Migration

## AUFTAKT

1. Sollten in der Zukunft die Kompetenzen der EU ausgebaut oder mehr eingeschränkt werden?

- Definitiv weniger Kompetenzen für die EU
- Eher weniger
- Alles so lassen
- Eher mehr
- Definitiv mehr Kompetenzen für die EU
- Weiß nicht

2. In welchen der folgenden Bereiche soll die EU mehr Verantwortung übernehmen? (Mehrfachnennung möglich)

- Gesundheit
- Migration
- Bildung und Jugend
- Demografischer Wandel
- Energiesicherheit
- Digitaler Wandel
- Klima und Umwelt
- Wirtschaft und Beschäftigung
- Soziale Gerechtigkeit
- Außenpolitisches Handeln
- \_\_\_\_\_

**ICH SO:  
MITREDEN!  
DU SO:  
MITGESTALTEN!  
WIR SO:  
ZUKUNFTSKONFERENZ!**

#WIRSINDEINBERLIN



# KLIMAWANDEL + UMWELT

#CoFoE\_BERLIN

1. Denken Sie, der Klimawandel wird uns alle in den nächsten zehn Jahren stark beeinträchtigen?

- Ja
- Nein
- Weiß nicht

2. Die EU setzt bereits ausreichende Maßnahmen um, damit die Klimaneutralität in der EU zukünftig gewährleistet wird.

- Stimme voll zu
- Stimme eher zu
- Bin unentschieden
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu

3. Was sind Ihrer Meinung nach die zwei wichtigsten Ziele in der EU-Klimapolitik? (Mehrfachnennung möglich)

- Globale Erwärmung auf deutlich unter zwei Grad Celsius beschränken
- Bis 2050 Treibhausgasemissionen vermeiden
- Schnellerer Atom- und Kohleausstieg
- Mehr Green Energy
- Weniger Plastikverbrauch
- \_\_\_\_\_

4. Wenn Sie an die nächsten 30 Jahre denken, welche der folgenden Energieressourcen sollte jetzt vorrangig behandelt werden?

(Mehrfachnennung möglich)

- Energieeffizienz
- Erneuerbare Energien
- Kernenergie
- Fossile Energieträger (z. B. Erdgas, Braun- und Steinkohle, Schiefergas)
- \_\_\_\_\_

5. Wie könnten europäische Metropolen besser zum Klimaschutz in Europa beitragen?

(Mehrfachnennung möglich)

- Öffentlichen Nahverkehr ausbauen
- E-Mobilität fördern
- Alternative zum Gedanken einer "autogerechten Stadt"
- Grünflächen & Urban Gardening ausbauen
- Klimaneutrale Gebäude fördern
- Erneuerbare Strom- und Wärmeproduktion ausbauen
- \_\_\_\_\_



# DIGITALER WANDEL

#CoFoE\_BERLIN

1. In welchen der folgenden Bereiche stellt die Digitalisierung eine Chance für Europa dar? (Mehrfachnennung möglich)

- Arbeitswelt
- Privatleben
- Bildung
- Verwaltung (Bürokratieabbau)
- Klimawandel/-schutz
- \_\_\_\_\_

2. In welchem der folgenden Bereiche sollte Digitalisierung in Zukunft eine größere Rolle spielen?

- Bildung
- Gesundheit
- Politik (politische Partizipation)
- Wirtschaft (in der Produktion)
- In allen Bereichen
- In keinen der oben genannten Bereiche
- \_\_\_\_\_

3. Welche der folgenden Aussagen trifft Ihrer Meinung nach zu? (Mehrfachnennung möglich)

In Zukunft wird (mehr) Digitalisierung...

- für mich keinen Unterschied machen.
- mir im Beruf weiterhelfen.
- mir helfen, persönliche Kontakte zu pflegen.
- mich überfordern.
- es mir ermöglichen, mich politisch weiterzubilden.
- \_\_\_\_\_

4. Welcher Herausforderung, die der digitale Wandel mit sich bringt, sollte die EU die höchste Priorität zurechnen? (Mehrfachnennung möglich)

- Digitale Kluft zwischen städtischen und ländlichen Raum und zwischen den EU-Staaten
- Cybersicherheit
- Fehlende Investitionen für Internetanbindung, Ausbau der 5G-Dienste etc.
- Digitale Transformation der Industrie
- Mangel an Arbeitskräften mit digitalen Kompetenzen
- Wahrung europäischer Werte im digitalen Raum
- \_\_\_\_\_

5. Die EU plant digitale Ausweise, wie z. B. einen digitalen europäischen Impfausweis oder einen digitalen EU-Behindertenausweis. Wie sehen Sie solche Vorhaben?

- Ich habe Angst, dass ich dadurch zum „Gläsernen Bürger“ werde.
- Endlich gibt es digitale Lösungen! Ich würde mir mehr wünschen (z. B. einen digitalen Reisepass).
- Solange alles DSGVO-konform ist, finde ich die Initiativen gut.
- Das sind nationale Angelegenheiten. Die EU sollte hier gar nichts vorschlagen.
- \_\_\_\_\_



# DEMOKRATIE IN EUROPA + JUNGES EUROPA

#CoFoE\_BERLIN

1. Sollen in der Zukunft die Stimmen der EU-Bürger\*innen bei den EU-Entscheidungen stärker berücksichtigt werden?

- Ja
- Eher ja
- Alles gut so wie es ist
- Eher nein
- Nein
- Weiß nicht
- \_\_\_\_\_

2. Was kann die EU machen, um in der Zukunft verständlicher für die Bürger\*innen zu sein?

- In EU-Mitgliedstaaten politische Bildung fördern
- Bessere Kommunikation für und mit Bürger\*innen
- Die Institutionen der EU sollten Entscheidungswege für Gesetze/Regeln/Maßnahmen transparenter und leichter nachvollziehbar machen
- EU-Institutionen zugänglicher für Bürger\*innen gestalten
- Bürokratische Hürden abbauen
- Mehr Aufklärung über Partizipationsmöglichkeiten für Bürger\*innen
- \_\_\_\_\_

3. Die EU sollte sich stärker für die Bekämpfung von Diskriminierung sowie für die Gewährleistung der Sicherheit und der Rechte der LGBTIQ+ Community einsetzen.

- Stimme voll zu
- Stimme eher zu
- Bin unentschieden
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu
- \_\_\_\_\_

4. Welche der folgenden Themen sollten mehr Berücksichtigung in der EU-Jugendpolitik finden?

- Beschäftigung
- Sozialer Aufstieg
- Bildung, Ausbildung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Freiwilligenarbeit
- Besseres Verständnis der Jugend
- Jugendarbeitslosigkeit
- Analphabetismus bei Jugendlichen
- \_\_\_\_\_

5. Worauf soll sich die EU in den nächsten 10 Jahren konzentrieren? (Mehrfachnennung möglich)

- die Förderung von sozialer Gleichheit und Gerechtigkeit
- die Sicherung eines dauerhaften Friedens in Europa
- die Sicherung demokratischer Grundrechte
- Umweltschutz
- digitaler Wandel
- die Förderung des wissenschaftlichen und technologischen Fortschritts
- \_\_\_\_\_





# WIRTSCHAFT, SOZIALE GERECHTIGKEIT + GESUNDHEIT

#COFOE\_BERLIN

1. In welchen der folgenden Bereiche soll die EU sich stärker engagieren? (Mehrfachnennung möglich)

- Ausbau und Stärkung des Binnenmarktes (gemeinsamer Wirtschaftsraum)
- Förderung der strukturschwachen Regionen
- Unterstützung der mittelständischen Unternehmen (KMU)
- Soziale Gerechtigkeit
- Gesundheitswesen
- Unterstützung beim Wiedereinstieg in die Arbeitswelt
- \_\_\_\_\_

2. Die EU sollte dabei helfen, einen gleichberechtigten Zugang zu zusätzlichen Weiterbildungsmöglichkeiten (Abendschule, berufsbegleitende Maßnahmen, Sprachausbildung + Weiterbildungen) für alle Menschen zu schaffen.

- Stimme voll zu
- Stimme eher zu
- Bin unentschieden
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu
- \_\_\_\_\_

3. In welchen der folgenden Bereiche sollte die EU Maßnahmen ergreifen, um die Zukunft Europas sozialer und gerechter zu gestalten?

- Gesundheitswesen (Sicherheit am Arbeitsplatz)
- Löhne und Gehälter, Mindesteinkommen, Renten
- Bildung, Ausbildung
- Chancengleichheit
- Kinderbetreuung und Unterstützung für Kinder
- \_\_\_\_\_

4. Welche der folgenden Themen sollten mehr Berücksichtigung in der EU-Jugendpolitik finden?

- In den digitalen Wandel investieren
- Bildungschancen in der EU erhöhen
- Soziale Sicherheitssysteme stärken
- Zugang zum Arbeitsmarkt erleichtern
- Einheitliche Grundsicherung/Europäisches
- Mindesteinkommen
- \_\_\_\_\_

5. Sollte in der Zukunft das Gesundheitswesen stärker durch die EU priorisiert werden?

- Ja
- Nein
- Weiß nicht



# DIE EU IN DER WELT + MIGRATION

#CoFoE\_BERLIN

1. Die EU sollte in der Asyl- und Migrationspolitik mehr Kompetenzen bekommen.

- Stimme voll zu
- Stimme eher zu
- Bin unentschieden
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu

2. Sollten die EU-Mitgliedstaaten außenpolitisch geschlossener auftreten, um in der global verflochtenen Welt ihre Position zu stärken?

- Ja
- Nein
- Von Fall zu Fall
- Weiß nicht

3. Sollte die EU weitere Mitgliedstaaten (wie die Beitrittskandidaten aus dem Westbalkan) aufnehmen?

- Ja
- Nein
- Von Fall zu Fall
- Weiß nicht

4. Sollte die EU in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft und in der Welt eher ihre Werte oder ihre Interessen (wirtschaftlich, sicherheitspolitisch) vertreten?

- Wert
- Wirtschaftliche Interessen
- Sicherheitspolitische Interessen
- Alles
- Weder noch
- Weiß nicht

5. Wie würde eine Europäische Armee das Ansehen/die Stellung der EU in der Welt beeinflussen?

- Positiv, die EU wäre stärker und somit mehr angesehen von anderen globalen Akteuren.
- Positiv, die EU wäre schlagfertiger und könnten schneller auf Krisen reagieren.
- Negativ, die EU würde als Konkurrenz zu NATO gesehen.
- Negativ, die EU würde nicht mehr als Friedensbündnis, sondern als Militärbündnis angesehen.
- Negativ, die EU-Mitgliedstaaten wären militärisch nicht mehr souverän.
- Die Stellung der EU in der Welt würde sich durch eine Armee nicht verändern.
- \_\_\_\_\_

